



Ansprechperson
Dr. Luise Menzi
T +41 31 511 38 44
luise.menzi@anq.ch

An die Direktionen, die ANQ-Koordinationsstellen und IT-Verantwortlichen der Kliniken mit rehabilitativem Angebot

Bern, 26. März 2018

ANQ MESSPLAN REHABILITATION: MODULE 2&3

- **ADL Score**
 - **Vernehmlassung**
 - **Transparente Publikation**
 - **Testtool**
-

Sehr geehrte Damen und Herren

Mit diesem Schreiben möchten wir Sie über Neuerungen und in 2018 bevorstehende Ereignisse rund um die bereichsspezifischen Messungen der Module 2&3 informieren.

Um unabhängig von der Wahl des eingesetzten Instruments (FIM® oder EBI) die Ergebnisqualität über alle Kliniken fair vergleichen zu können, wurde in einer von der Charité im Auftrag des ANQ durchgeführten Studie ein Umrechnungsalgorithmus von FIM® bzw. EBI in einen gemeinsamen **ADL-Score** (Activities of Daily Life) gemeinsam mit Experten erarbeitet und empirisch validiert.

Für den neuen ADL-Score bestehen keine Hinweise auf eine Bevorzugung oder Benachteiligung von Kliniken aufgrund des eingesetzten Messinstruments. Unabhängig vom Einsatz des FIM® bzw. EBI scheint ein Ergebnisqualitätsvergleich aller beteiligten Kliniken innerhalb eines Moduls nun sinnvoll möglich zu sein. Entsprechend haben die ANQ-Gremien beschlossen, ihn für den risikoadjustierten Ergebnisqualitätsvergleich in der muskuloskelettalen, neurologischen und Anderen Rehabilitation ab dem Datenjahr 2016 einzusetzen. Der ADL-Score ersetzt nicht FIM® oder EBI, sondern dient ausschliesslich der Vergleichbarkeit der Ergebnisqualität unabhängig vom Einsatz des FIM® oder EBI. Die gemessenen FIM®- bzw. EBI-Werte werden weiterhin zusätzlich deskriptiv dargestellt.

Den verabschiedeten Abschlussbericht der Studie finden Sie auf der ANQ-Webseite unter:

https://www.anq.ch/wp-content/uploads/2018/03/ANQ_Reha_Abschlussbericht_ADL_Algorithmen.pdf

Dieser Übersetzungsalgorithmus ist nicht zu verwechseln mit dem ADL Score aus FIM® und EBI, der im Rahmen des ST Reha Projektes eingesetzt wird.

Weiter haben die ANQ-Gremien für das Datenjahr 2016 beschlossen, innerhalb der „Anderen Rehabilitation“ die Rehabereiche **geriatrische Rehabilitation**, **internistische Rehabilitation** und **onkologische Rehabilitation** erstmals riskoadjustiert auszuwerten. Damit ist ein erster wichtiger Schritt zur Auflösung der Sammelkategorie „Andere Rehabilitation“ getan.

Die Verwendung des ADL-Scores und die erstmalige riskoadjustierte Auswertung in „Andere Rehabilitation“ machten eine Überarbeitung des Auswertungs- und Publikationskonzeptes notwendig. Beide Konzepte werden im Mai 2018 erneut in die **Vernehmlassung** gebracht.

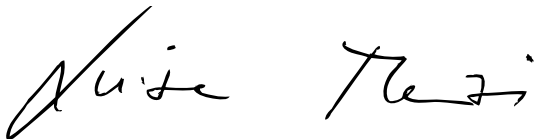
Der ADL-Score bedingt ebenfalls eine **Aktualisierung** der **Handbücher**. Sie finden das aktualisierte Verfahrens- und Datenhandbuch ab sofort unter folgendem Link: https://www.anq.ch/wp-content/uploads/2017/12/ANQ_Module_23_Verfahrens-Handbuch.pdf bzw. https://www.anq.ch/wp-content/uploads/2017/12/ANQ_Module_23_Daten-Handbuch.pdf.

Für die Ergebnisqualitätsvergleiche des Datenjahres 2016 ist erstmals die **transparente Publikation** für **Ende 2018** geplant. Die Kliniken werden im Frühherbst 2018 die Möglichkeit erhalten, ihre Ergebnisse in einer login-geschützten Testumgebung einzusehen und zu kommentieren.

Ab dem Datenjahr 2018 wurde die jährliche Datenübermittlung eingeführt. Nach wie vor besteht für die Kliniken die Möglichkeit jederzeit Testdatensätze an die Charité zu übermitteln (anq-mess-plan@charite.de), um ein Feedback zur Qualität ihrer Daten zu erhalten und so auch unterjährig klinikinterne Massnahmen zur Verbesserung der Datenqualität einleiten zu können. Zusätzlich wird die Charité ein **Test-Tool** erstellen, in das die Kliniken ihre Daten jederzeit einlesen können und somit zur Kontrolle der eigenen Daten genutzt werden kann. Das Test-Tool wird erweiterte Funktionen als die bereits bekannten Eingabemasken haben und die Klinikdatensätze hinsichtlich Vollständigkeit und Gültigkeit überprüfen. Entsprechende Ergebnismeldungen werden sofort im Test-Tool dargestellt. Das Test-Tool wird voraussichtlich ab August zur Verfügung stehen.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse
ANQ



Dr. Luise Menzi
Leitung Rehabilitation